

— Die Leiche des verunglückten Ingenieurs Otto Bilienthal, die behufs Feststellung der Todesursache von der Staatsanwaltschaft beschlagnahmt war, ist nach der Oeffnung jetzt zur Beerdigung freigegeben worden. Bemerkenswerth ist, daß Herrn Bilienthal gerade die Verletzung den Tod gebracht hat, gegen die er schon lange vergeblich nach einem geeigneten Schutze suchte. Wiederholt erklärte er, daß sein Rückgrat besonders gefährdet, und daß dieser Mangel noch ein schwacher Punkt seines Apparates sei. Bevor er das gesuchte Mittel zur Sicherung des Rückgrates fand, sollte ihm der Mangel verhängnißvoll werden. Er brach sich beim Sturze die Wirbelsäule.